

Bund



BÖE

Österreichischer Eis- und Stocksportler

A-9020 Klagenfurt, Lastenstraße 14 – Tel. u. FAX 0463 31500

A U S S C H R E I B U N G

der

43. STAATSMEISTERSCHAFT

im

MANNSCHAFTSSPIEL

(Eisstocksport)

der

DAMEN

- 2010 -

P R O G R A M M

- VERANSTALTER: Bund Österreichischer Eis- und Stocksportler
DURCHFÜHRER: Landesverband der Oberösterreichischen Stocksportler
ORT: Eishalle GMUNDEN, Fliegerschulweg, 4810 Gmunden
ZEIT: **13. und 14. Februar 2010**
BEWERB: Mannschaftsspiel
ZEITEINTEILUNG: Freitag, 12.02.2010
ab 14,00 Uhr Sportgerätekontrolle in der Eishalle
Samstag, 13.02.2010
ab 06,00 Uhr Trainingsmöglichkeit
07,15 Uhr Begrüßung und Eröffnung
07,30 Uhr Wettbewerbsbeginn
Sonntag, 14.02.2010
ab 06,00 Uhr Trainingsmöglichkeit
07,30 Uhr Fortsetzung des Wettbewerbes
nach Wettbewerbsende in der Eishalle
- SIEGEREHRUNG:
STARTBERECHTIGUNG: 13 Mannschaften lt. Starterliste des BÖE W 09/10 und BÖE SpO 09/10
- WERTUNG und DURCHF.: nach IER und ISpO und BÖE SpO
STARTGELD: € 62,-- pro Mannschaft
WETTBEWERBSLEITER: Hans-Jürgen LENERT - Damenfachwart des BÖE
SCHIEDSRICHTER: Stefan GAMMER – LV Oberösterreich
VERTRETER des BÖE: Hans-Jürgen LENERT - Damenfachwart
NENNUNGEN: an den:
Landesverband der Oberösterreichischen Stocksportler,
Waldeggstraße 16, 4020 Linz, Tel.: + Fax: 0732/663815,
e-mail: office@ooe-stockport.at
- QUARTIERE: GH "ALTMÜHL", 4810 Gmunden, Ohlsdorfer Straße 50,
Tel.: 07612/64262, Fax: 07612/64262-42
Preis: € 30,--
Landhotel „GRÜNBERG am SEE“ (Familie Pernkopf),
4810 Gmunden, Traunsteinstraße 109, Tel.: 07612/77700,
Fax: 07612/77700-33, e-mail: gruenberg@vpn.at
Preis: EZ € 65,-- DZ € 90,--
Pension „EGGER“, 4810 Gmunden, Ohlsdorfer Straße 1,
Tel.: 07612/63222, e-mail: pension-egger@aon.at
Preis: DZ € 30,--
Gästehaus „MAGERL“, 4810 Gmunden, Ackerweg 18,
Tel.: 07612/636750
Preis: DZ € 35,--, Drei-Bettzimmer € 30,--
GH „MOSHAMMER“ (Familie Schigritsch), 4812 Pinsdorf,
Wiesenstraße 12, Tel.: 07612/63913, Fax: 07612/71933
e-mail: moshammer@salzkammergut.at
Preis: ca. € 31,--
- HINWEIS: Dopingkontrollen sind möglich und auf die
Anti-Doping-Bestimmungen wird hingewiesen!
- TELEFON für PRESSE: 0699/17075265
HAFTUNG: Veranstalter und Durchführer übernehmen für Unfälle oder
andere Nachteile keine Haftung.

Wir wünschen allen Sportlerinnen und Funktionären eine gute Anreise,
viel sportlichen Erfolg und einen schönen Aufenthalt in GMUNDEN.

Geschf. Präsident
A. Ahamer eh.

Präsident
DI M. Schmid eh.

Geschf. Bundesobmann
K. Goritschnig eh.

14. Oktober 2009

Nachstehend der Terminplan für die Sportgerätekontrolle am 12. Feber 2010

14,00 Uhr SU St. Peter/Wimberg
14,20 Uhr ESV Neustift Innermanzing
14,40 Uhr 1. ESV Bad Fischau Brunn
15,00 Uhr ESV Weiz Nord
15,20 Uhr HSV Raiba Gratkorn
15,40 Uhr ESV Union Vornholz
16,00 Uhr ESV Union Passail
16,20 Uhr EV Edelweiß Klagenfurt
16,40 Uhr ER Raiba Feffernitz KBW
17,00 Uhr EV Rottendorf KBW
17,20 Uhr UEV Thalgau
17,40 Uhr SR Oberlangkampfen
18,00 Uhr ESC Raiffeisen Bregenz

Diese Zeiten sind Richtzeiten, welche sich geringfügig ändern können.
Die Mannschaften haben sich zu den angegebenen Zeiten bereit zu halten.

Prüfungsablauf:

Vor dem Wettbewerb sind die zum Einsatz vorgesehenen Sportgeräte zusammen mit einer ausgefüllten Startkarte einer ständigen Prüfungskommission des BÖE vorzulegen. Vor der kommissionellen Prüfung sind die Stiele mit den Buchstaben laut Startkarte zu versehen. Der Mannschaftsführer ist für die Stockkörper und Laufsohlen verantwortlich; die einzelnen Spielerinnen für die Stiele.

Pro Mannschaft dürfen zur Prüfung, im gereinigten Zustand, vorgelegt werden:

- a) bis zu 6 Stockkörper
 - b) bis zu 10 Stiele
 - c) bis zu 20 Winterlaufsohlen
- (alle, die zum Einsatz vorgesehen sind)

Es können bis zu max. 1 Stockkörper, 2 Stiele und 5 Winterlaufsohlen nachgereicht werden.

Bei Verwendung von Sportgeräteteilen, die nicht von der Prüfungskommission genehmigt und gekennzeichnet wurden, erfolgt eine Disqualifikation der Mannschaft.

Wird ein beanstandeter Sportgeräteteil bei der kommissionellen Prüfung einbehalten, so ist der Spielerpass des im Einzugsprotokoll angeführten Spielers einzubehalten.
Eine Bestätigung für eine befristete Startberechtigung ist vom Wettbewerbsleiter auszuhändigen